Ideen finden

Weitere Infos:
smart-up-map.ch/idee-und-konzept/was-fehlt-der-welt/ideen-finden

Die Ideenfindung erfordert Zeit und Auswahl. Es gibt zwei Ansätze: Die Jägermethode nutzt Kreativitätstechniken, um Ideen für eine Problemstellung oder Suchfelder zu finden (Punkt 1). Bei der Sammlermethode werden Ideen, Problemstellungen und Kundenbedürfnisse gesammelt (Punkt 2). Anschliessend werden Ideen gruppiert (Punkt 3), die besten ausgewählt (Punkt 4) und mit Nutzenden getestet (Punkt 5). Eine gründliche Analyse und kritisches Hinterfragen sind entscheidend. Gehe danach weiter zur Erstellung des Mini Lean Canvas.

1 Generiere Ideen

Suche gezielt Ideen oder ungelöste Probleme basierend auf deinen Erfahrungen und Potentialen

2 Sammle Ideen

Nimm ein Notizbüchlein und notiere dir über einen längeren Zeitraum Ideen, ungelöste Probleme, coole Dinge.

3 Ideen clustern / Suchfelder definieren

Clustere und sortiere deine Herausforderungen (Ideen oder Probleme). Bilde Gruppen und wähle die interessanten Gruppen oder Suchfelder aus.

Iteriere ggf. mehrfach. Teste mehrere Ideen. Es lohnt sich, ein Problem zu finden, das es wert ist gelöst zu werden. Finde etwas, wofür du Leidenschaft hast.

Ausgewähltes Suchfeld

Definiere verschiedene Ideen für das ausgewählte Suchfeld, basierend auf Punkt 1) oder 2), Kombinationen oder neuen Ansätzen. Nutze Kreativitätstechniken und KI, um Ideen zu generieren.

4 Ideen auswählen

Liste die zu bewertenden Ideen auf. Definiere die relevanten Beurteilungskriterien. Du kannst die vorgeschlagenen Kriterien nutzen oder diese anpassen. Nutze dafür die Triggerfragen als Inspiration.

Kriterien	Idee: _____	Idee: _____	Idee: _____	Idee: _____	Idee: _____	Idee: _____

5 Ideen testen

Gehe raus und rede mit potenziellen Nutzenden und potenzieller Kundschaft. Befrage sie. Lerne mehr über das Problem und erzähle dann von deiner Idee (Lösung). Du kannst auch einen einfachen Prototyp bauen und den mit deinen Nutzenden und deiner Kundschaft testen. Wenn du deine Idee erfolgreich getestet, gutes Feedback erhalten hast und du überzeugt bist von der Idee, dann gehe weiter zum Mini Lean Canvas.

Feedback	Idee:_____	Idee:_____	Idee:_____
	Was hast du im Interview/Test gelernt?		

Triggerfragen: Ist es das Problem/Bedürfnis wert, gelöst zu werden?

Potenzial: Grösse des Problem/Bedürfnisses:
Ist es ein grosses Problem/Bedürfnis für wenige oder ein kleines für viele?
Wird das Problem in Zukunft grösser? Gibt es (Mega-) Trends, die das Problem verstärken?
Wie gross ist das Potenzial? Wie gross ist der Mehrwert für die Kundschaft?
Kundschaft:
Kennst du deine Kundschaft und Nutzenden gut?
Hast du Zugang zu ihnen, um deine Ideen zu testen?
Wie stark muss sich die Kundin oder der Kunde verändern? (je weniger, desto besser)

Deine Idee oder Lösung:
Kannst du das Problem lösen? Gibt es noch andere Ideen zu diesem Problem?
Ist deine Idee innovativ? Kannst du innovative Lösungsansätze nutzen?
Kannst du deine Idee umsetzen?
Bisherige Lösungen für das Problem/Bedürfnis:
(Es ist nicht schlecht, wenn es schon Lösungen gibt. Du kannst es besser machen.)
Wie wurde das Problem/Bedürfnis bisher gelöst?
Kannst du eine bessere, einzigartige Lösung anbieten?
Kennst du bestehende Lösungen und was ist dein USP (Unique Selling Proposition)?

Geld verdienen:
Kannst du mit deiner Idee Geld verdienen, resp. weisst du wie das gelingen könnte?
Nachhaltigkeit:
Ist das Problem langfristig relevant oder nur vorübergehend?
Hilft deine Lösungsidee, die Probleme der Welt zu lösen?
Wie gross ist der Impact auf Umwelt und Gesellschaft?
Persönliche Leidenschaft:
Bist du persönlich leidenschaftlich daran interessiert, das Problem zu lösen?
Hast du ein gutes Team? Kennst du Leute, die dir helfen könnten?